

PSALM-FESTIVAL GRAZ

Überdosis Optimismus

„Clara“ von Lorenz Maierhofer in der List Halle.

Mit einer wahren Überdosis Positivismus ist am Sonntag das Osterfestival der Styriarte „Psalm“ in der Helmut List Halle gestartet. Auf dem Programm stand die Uraufführung von „Clara“ des weststeirischen Multikünstlers Lorenz Maierhofer. In seiner „musikalischen Zukunftsgeschichte“ aus der Sicht eines ungeborenen Mädchens ruft der Autor, der für Musik, Text, bildnerische Bühnengestaltung, Moderation und Gesamtkonzeption verantwortlich zeichnet, zur Rückbesinnung und Naturverbundenheit auf.

Mit dem international erfolgreichen HIB.art.Chor des BG Graz-Liebenau und seiner Leiterin Maria Fürntratt hatte Maierhofer ein exzellentes Instrument zur Ausführung seines Werks zur Verfügung, mit Magdalena Fürntratt und David J. Lipp zwei hervorragende Instrumentalisten und Vokalisten, mit den Next-Liberty-Mitgliedern Yvonne Klamant und Christoph Steiner versierte Erzählstimmen. Dass die Texte mitunter vor Pathos triefen und die Musik öfter die Demarkationslinie zum Kitsch verletzte, tat dem Gelingen des Unterfangens, gute Stimmung zu verbreiten, keinen Abbruch.

Andreas Stangl



Szene aus der Uraufführung von „Clara“

THOMAS LUEF